



Your valve made by ARI®
ari-armaturen.com

CODE OF CONDUCT

Code of Conduct ARI-Armaturen

ARI-Armaturen Albert Richter GmbH & Co. KG (ARI-Armaturen) ist ein eigentümergeführtes, mittelständisches Unternehmen mit Sitz im ostwestfälischen Schloß Holte-Stukenbrock. Wir sind ein international führender Entwickler, Hersteller und Vertreiber von Armaturen sowie ergänzenden Dienstleistungen zum Absperren, Regeln, Sichern und Ableiten von flüssigen und gasförmigen Medien.

Unsere Unternehmensleitlinien:

- Unser Denken und Handeln sind auf den Kunden ausgerichtet. Wir liefern schnell, zuverlässig und in der von uns erwarteten guten Qualität. Über eine hohe Kundenzufriedenheit stellen wir die dauerhafte Kundenbindung zu ARI-Armaturen sicher.
- Mit unserer One-Stop-Shop-Philosophie werden wir auch in Zukunft alles daran setzen, ein leistungsstarker Partner für unsere Kunden zu sein.
- Wir verbessern kontinuierlich unsere Prozesse und unsere Produkte, um unsere Position im internationalen Wettbewerb nachhaltig auszubauen.
- Wir wollen auch künftig als familiengeführtes Unternehmen Herr im eigenen Hause sein.
- Qualität ist unser Anspruch. „Made in Germany“ ist für uns hierbei Verpflichtung und Ansporn zugleich.

Mit dem vorliegenden Code of Conduct bekennen wir uns zu unserer gesellschaftlichen Verantwortung und definieren damit die Mindestanforderungen an unsere Mitarbeiter weltweit sowie an unsere Geschäftspartner, deren Einhaltung wir erwarten, ohne dadurch Rechte zu Gunsten Dritter zu begründen. Unser Handeln steht im Einklang mit den einschlägigen gesetzlichen Regelungen. Wir orientieren uns an ethischen Werten und Prinzipien, insbesondere an Integrität und Rechtschaffenheit sowie am Respekt vor der Würde des Menschen, wie sie in den Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN), den Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen niedergelegt sind.

Diese Unterlage liegt im Original vor und wurde von der Geschäftsführung von ARI-Armaturen unterzeichnet


Heinrich Brechmann
geschäftsführender Gesellschafter


Michael Brechmann
geschäftsführender Gesellschafter

¹ Um die Lesbarkeit zu erhöhen, wird im Folgenden der Begriff „Mitarbeiter“ für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verwendet (m/w/d). Eine Diskriminierung ist damit nicht beabsichtigt. Dies gilt entsprechend für andere geschlechtsspezifische Bezeichnungen. Der Begriff des Mitarbeiters umfasst im Kontext dieser Richtlinie auch leitende Angestellte, Führungskräfte, Auszubildende, Praktikanten, Werkstudenten und andere Personen, die für ARI-Armaturen tätig sind.

Allgemeine Grundsätze, Einhaltung von Gesetzen

Die Einhaltung von Gesetzen, Regeln und Rechtsvorschriften der Länder, in denen wir tätig sind, ist eine Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit und daher selbstverständlich für die Unternehmen der ARI-Armaturen Gruppe. Der vorliegende Code of Conduct dient dazu, sowohl in unseren Geschäftsprozessen als auch in unseren Geschäftsbeziehungen ein regelkonformes Verhalten sicherzustellen. Daher verpflichten wir uns nicht nur selbst mit diesem Code of Conduct, sondern erwarten auch von unseren Geschäftspartnern die strikte Einhaltung von Gesetz und Recht. Jegliche Handlung, die nicht mit den geltenden gesetzlichen oder behördlichen Vorschriften im Einklang steht, wird strikt abgelehnt und ist konsequent zu unterbinden.

Falls die lokalen Rechtsvorschriften eines Landes weniger restriktiv sind als unser Code of Conduct, orientiert sich unser Handeln an den Grundsätzen unseres Code of Conduct. Bei einem direkten Widerspruch zwischen zwingendem lokalem Recht und diesem Code of Conduct hat das lokale Recht Vorrang, wobei wir auch dann bestrebt bleiben, im Bereich des rechtlich Zulässigen diesen Code of Conduct weitestmöglich einzuhalten.

Achtung der Grundrechte des Menschen

Als Familienunternehmen steht für uns die Wahrung der international anerkannten Menschenrechte jedes Einzelnen an oberster Stelle und ergibt sich aus unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Wir fördern aktiv die Chancengleichheit und Gleichbehandlung aller unserer Mitarbeiter ungeachtet ihrer Hautfarbe, Nationalität, ethnischen oder sozialen Herkunft, Behinderung, sexuellen Identität oder Orientierung, politischen oder religiösen Überzeugung sowie des Geschlechts oder des Alters.

Wir respektieren die persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen, sowie das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung. Diskriminierung, Belästigung, Beleidigungen, Nötigung, Gewalt oder deren Androhung werden in keiner Weise toleriert.

Verbot von Zwangsarbeit

Wir lehnen Gefängnis-, unfreiwillige und Zwangsarbeit sowie jede Form moderner Sklaverei, sklavenähnliche Praktiken, Leibeigenschaft sowie andere freiheitsberaubende Maßnahmen ab. Dasselbe gilt für jegliche inakzeptable Behandlung einschließlich physischer und psychischer Härte, sexueller und persönlicher Belästigung oder Diskriminierung.

Vereinigungsfreiheit

Wir respektieren das Recht auf Koalitionsfreiheit, Versammlungsfreiheit sowie auf Kollektiv- und Tarifverhandlungen, soweit dies in dem jeweiligen Land, in dem wir tätig sind, rechtlich zulässig und möglich ist.

Kinderarbeit

ARI-Armaturen beschäftigt ausschließlich Personen, welche das gesetzlich vorgeschriebene Mindestalter erreicht haben. Maßgeblich hierfür sind die Vorgaben der ILO-Konvention sowie weitere international geltende Vorschriften zum Verbot von Kinderarbeit. Auch bei unseren Lieferanten tolerieren wir weder Kinderarbeit, noch die Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen. Dies gilt auch für gefährliche Arbeiten durch Personen unterhalb der von der ILO festgelegten Mindestaltersgrenze.

Gesundheit und Arbeitssicherheit

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter und eine Arbeitsumgebung frei von Gefahren ist ein weiteres Ziel unseres Unternehmens. Sichergestellt wird dies durch die Einhaltung geltender Gesundheits- und

Arbeitssicherheitsstandards, eine sichere Arbeitsplatzgestaltung, regelmäßige Gefahrenanalysen, die kontinuierliche Verbesserung bestehender Arbeitsplätze sowie präventive Maßnahmen. Die Mitarbeiter werden regelmäßig in den Bereichen Gesundheit und Arbeitssicherheit aus- und weitergebildet und erhalten die notwendige Sicherheitsausrüstung.

Faire Vergütung, Arbeitszeiten

Die Vergütung erfolgt im Einklang mit den jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Nationale Mindestlohngesetze werden eingehalten. Soweit verbindliche Tarifverträge Anwendung finden, gelten deren Regelungen. Dabei ist der jeweils höhere Standard maßgeblich.

Die Arbeitszeiten richten sich nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorgaben sowie anerkannten internationalen Standards zur höchstzulässigen Arbeitszeit. Die zulässigen Höchstgrenzen für tägliche und wöchentliche Arbeitszeiten, einschließlich Überstunden, werden eingehalten. Die Arbeitszeiten und Ruhepausen bewegen sich stets im gesetzlichen Rahmen der einschlägigen nationalen Rechtsordnung. Mehrarbeit erfolgt auf freiwilliger Basis und niemals gegen den Willen der betroffenen Personen.

Integrität und Compliance

Vorteilsgewährung; Korruption und Bestechung

ARI-Armaturen lehnt Korruption, Erpressung und Bestechung jeglicher Art entschieden ab. Im Fokus des Unternehmens stehen integrires Handeln sowie eine verantwortliche Führung und Kontrolle. Den Mitarbeitern ist es untersagt, direkt oder indirekt illegale Zahlungen oder ähnliche Vorteile anzunehmen oder anzubieten, um Einfluss auf Entscheidungsprozesse zu nehmen. Geschenke und Einladungen sind ausschließlich dann statthaft, wenn sie maßvoll sind und nicht dazu dienen, eine Geschäftsbeziehung in unredlicher Weise zu beeinflussen, nicht als Gegenleistung für einen erhaltenen Vorteil zu sehen sind und ferner nicht dazu dienen, sich in sonstiger Weise einen unzulässigen Vorteil zu verschaffen.

Gegenüber Amtsträgern ist zudem ein besonders strenger und restriktiver Maßstab anzuwenden. Bereits der bloße Anschein von Unredlichkeit ist zu vermeiden.

Fairer Wettbewerb

Wir halten alle nationalen und internationalen wettbewerbs- und kartellrechtlichen Gesetze strikt ein. Das heißt unter anderem, dass wir uns an keinerlei Preisabsprachen, Absprachen zu Angeboten oder Absprachen zur Aufteilung von Märkten oder Kunden beteiligen.

Geldwäscheprävention

Wir kommen unseren gesetzlichen Pflichten zur Geldwäscheprävention nach und beteiligen uns an keinerlei Transaktionen, die der Verschleierung oder Integration von kriminellen oder illegal erworbenen Vermögenswerten dienen könnten.

Schutz von geistigem Eigentum, Vertraulichkeit, Datenschutz

Wir schützen vertrauliche Informationen in jeder Hinsicht durch angemessene Maßnahmen. Soweit Daten personenbezogen sind, gelten die entsprechenden gesetzlichen Regelungen und Rechtsgrundlagen. Das heißt, wir verarbeiten und schützen personenbezogene Daten strikt unter Beachtung der geltenden Datenschutzgesetze.

Wir respektieren geistiges Eigentum. Geschäftsgeheimnisse und geistige Eigentumsrechte werden durch die strikte Einhaltung der jeweils geltenden Schutzgesetze gewahrt. Vertrauliche Informationen

von uns und die unserer Geschäftspartner werden entsprechend vertraulich behandelt und vor unerlaubter Offenlegung oder Einsichtnahme geschützt.

Verantwortungsvoller Umgang mit künstlicher Intelligenz (KI)

ARI-Armaturen steht Innovationen und technischen Entwicklungen stets offen gegenüber. Daher setzen auch wir moderne Technologien ein, wie etwa von KI unterstützte Computerprogramme. Dabei sind wir uns der gesetzlichen und ethischen Grenzen dieser Technologie bewusst, sodass wir höchsten Wert auf einen rechtskonformen Einsatz von KI legen. Dazu gehört insbesondere, dass Urheberrechte und sonstige Rechte Dritter nicht verletzt werden.

Exportkontrolle

Wir verpflichten uns, die für die Ausfuhrkontrolle gültigen Rechtsnormen im Rahmen der Verbringung und Ausfuhr unserer Güter, Technologien oder Software einzuhalten. Dazu gehören besonders Ausfuhrgenehmigungspflichten, sowie Ausfuhr- und Unterstützungsverbote. Verstöße gegen exportkontrollrechtliche Bestimmungen werden nicht toleriert.

Interessenkonflikte

Wir vermeiden jegliche internen und externen Interessenkonflikte im Rahmen unserer Tätigkeit, damit private Interessen von geschäftlichen Entscheidungen strikt getrennt bleiben. Potenzielle Interessenkonflikte werden entsprechend offengelegt und transparent gemacht. Entscheidungen werden ausschließlich auf Grundlage sachlicher Kriterien und im Unternehmensinteresse getroffen.

Umwelt- und Klimaschutz, Nachhaltigkeit

Durch die Implementierung und Weiterentwicklung eines betrieblichen Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 und eines betrieblichen Energiemanagementsystems nach ISO 50001 dokumentieren wir konsequent gelebtes Umweltbewusstsein. Daher erwarten wir auch von unseren Lieferanten die Einhaltung der gesetzlich festgelegten Mindestanforderungen internationaler Standards und geltender Gesetze bezüglich Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Ziel unseres Unternehmens ist es, negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren und unsere Aktivitäten mit Blick auf den Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern. Dies betrifft die Themenbereiche CO₂ - Emissionen, Energieeffizienz einschließlich der Nutzung erneuerbarer Energien, Wasserqualität und Wasserverbrauch, Luftqualität, Ressourceneffizienz, Abfallreduktion und verantwortlicher Umgang mit gefährlichen Stoffen.

Umgang mit Konfliktmineralien

Wir sind uns der Risiken im Zusammenhang mit Konfliktmineralien bewusst und berücksichtigen dies in unseren Beschaffungsprozessen. Wir ergreifen mit der erforderlichen Sorgfalt Maßnahmen, um in unseren Produkten die Verwendung von Konfliktmineralien zu vermeiden, um so Menschenrechtsverletzungen, Korruption und Finanzierung von bewaffneten Konflikten oder Ähnlichem vorzubeugen. Die jeweils geltenden gesetzlichen Anforderungen werden beachtet. Wir erwarten entsprechend von Lieferanten, dass keine Produkte an uns geliefert werden, welche Konfliktmineralien bzw. daraus stammende Derivate enthalten.

Stand: 05-2026